

	<p>Objekt: Porträt eines Herrn Thom</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-00619</p>
--	--

## Beschreibung

Der in Viertelfigur Dargestellte war laut rückseitiger Bezeichnung der Schwager des Juristen Ludwig Julius Friedrich Höpfner. Der einfache blaue Mantel mit breit umgeschlagenem Kragen und die kurze Haartracht deuten auf eine Entstehung im frühen 19. Jh. hin. (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 368)

Erworben zwischen 1905 und 1927 als Geschenk einer "Freifrau v. Dalwigk" (Freiin von Dalwigk geb. Gräfin Dunten oder Freiin Pauline von Dalwigk zu Lichtenfels, Darmstadt) mit einem Konvolut von Objekten, das u.a. den Teilnachlass von Ludwig Johann Friedrich Höpfner (1743-1797) enthielt.

## Grunddaten

Material/Technik: Pastell  
Maße: 47,8 x 38,3 cm (lichter Rahmenausschnitt)

## Ereignisse

Gemalt wann 1800-1810  
wer  
wo

## Schlagworte

- Brustbild
- Gemälde
- Malerei

- Pastell
- Porträt

## Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 466, S. 368